Crossdorf – das Stadtteilkulturfestival der Begegnung in Hamburg-Osdorf

Vom 2.-9.2.2020 wird in Hamburg-Osdorf das erste Stadtteilkulturfestival mit dem richtungsweisenden Titel „Crossdorf“ stattfinden. Osdorf ist ein sehr heterogener Stadtteil und das zeigt sich auch in der unterschiedlichen Teilhabe an Kulturangeboten. Mit diesem Kulturfestival wollen die in Osdorf angesiedelten Kulturzentren – der Heidbarghof in Alt-Osdorf und das Bürgerhaus Bornheide am Osdorfer Born – eine Woche der Begegnung auf der Basis der Kultur für den gesamten Stadtteil anbieten. Da diese umfangreiche Woche nicht im Rahmen der normalen Kulturarbeit geleistet werden kann, haben die Organisatoren den Leiter von Nysa-Kultur – Maximilian Ponader – gewinnen können, um dieses Festival in Kooperation mit Nysa-Kultur zu organisieren. Ein großer Schwerpunkt ist die Begegnung von Menschen, aber auch von Institutionen, wie Schulen, Vereine, Kirchen und auch Geschäftshäusern. Somit umfasst die Woche zum einen professionelle Konzerte als auch Abende der Begegnung. Dieses setzt frühzeitige Gespräche und langfristige organisatorische Absprachen weit vor dem Festival voraus. Diese Planungsarbeit soll erledigt werden von dem künstlerischen Leiter Maximilian Ponader und einer Person, die die konkrete Organisation übernimmt. Die Gesamtleitung des ganzen Projekts übernimmt ehrenamtlich der Kulturchef des Heidbarghofes, Hinrich Langeloh. Das Projekt soll in den kommenden Jahren möglichst jedes Jahr wieder zu Beginn des Februars stattfinden. Es ist also auf eine langfristige Wirkung angelegt. Das Festival kann gestartet werden u.a. dank der finanziellen Unterstützung der Bezirksversammlung Altona. Allen beteiligten Politiker\*innen sei dafür herzlich gedankt !